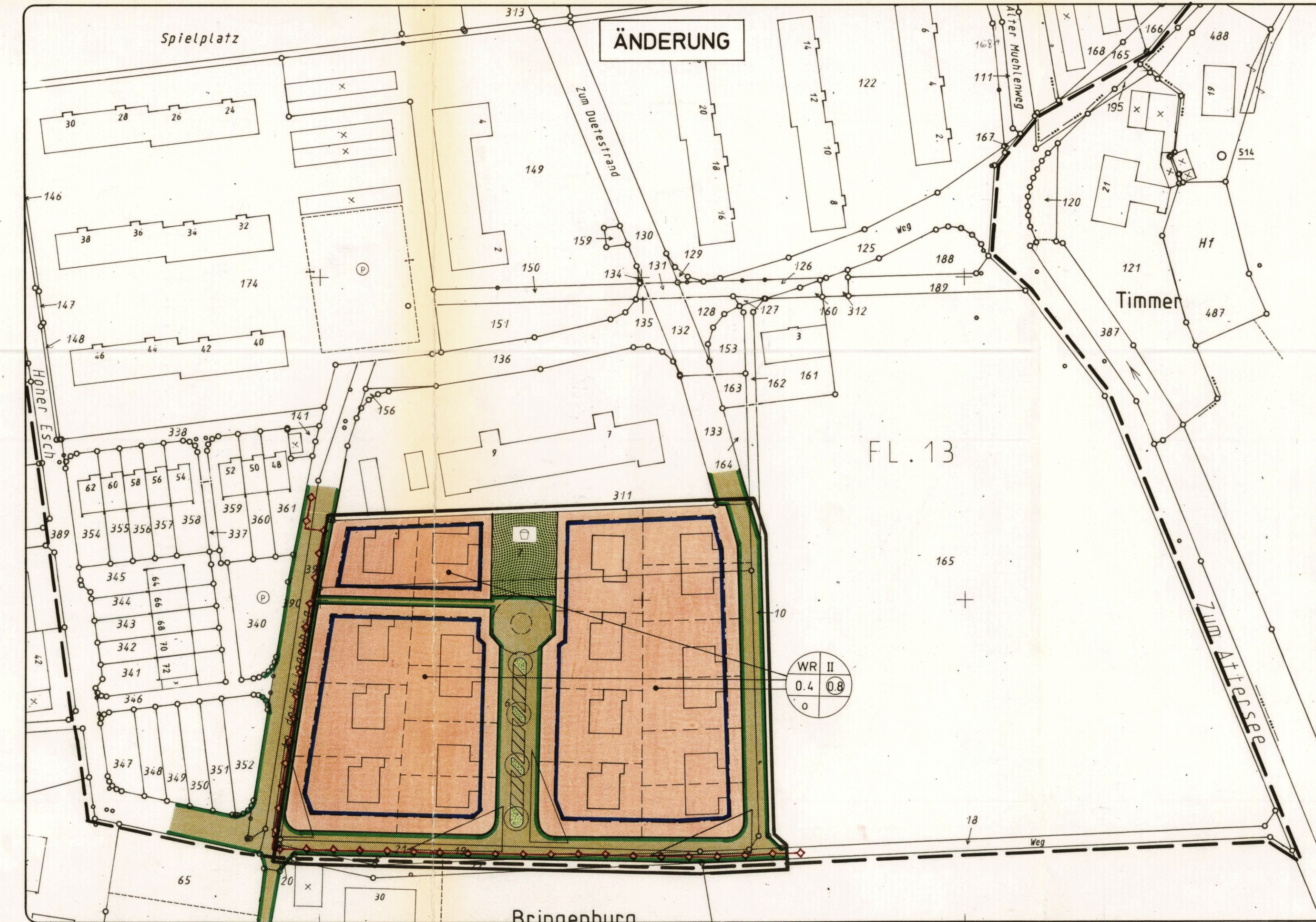
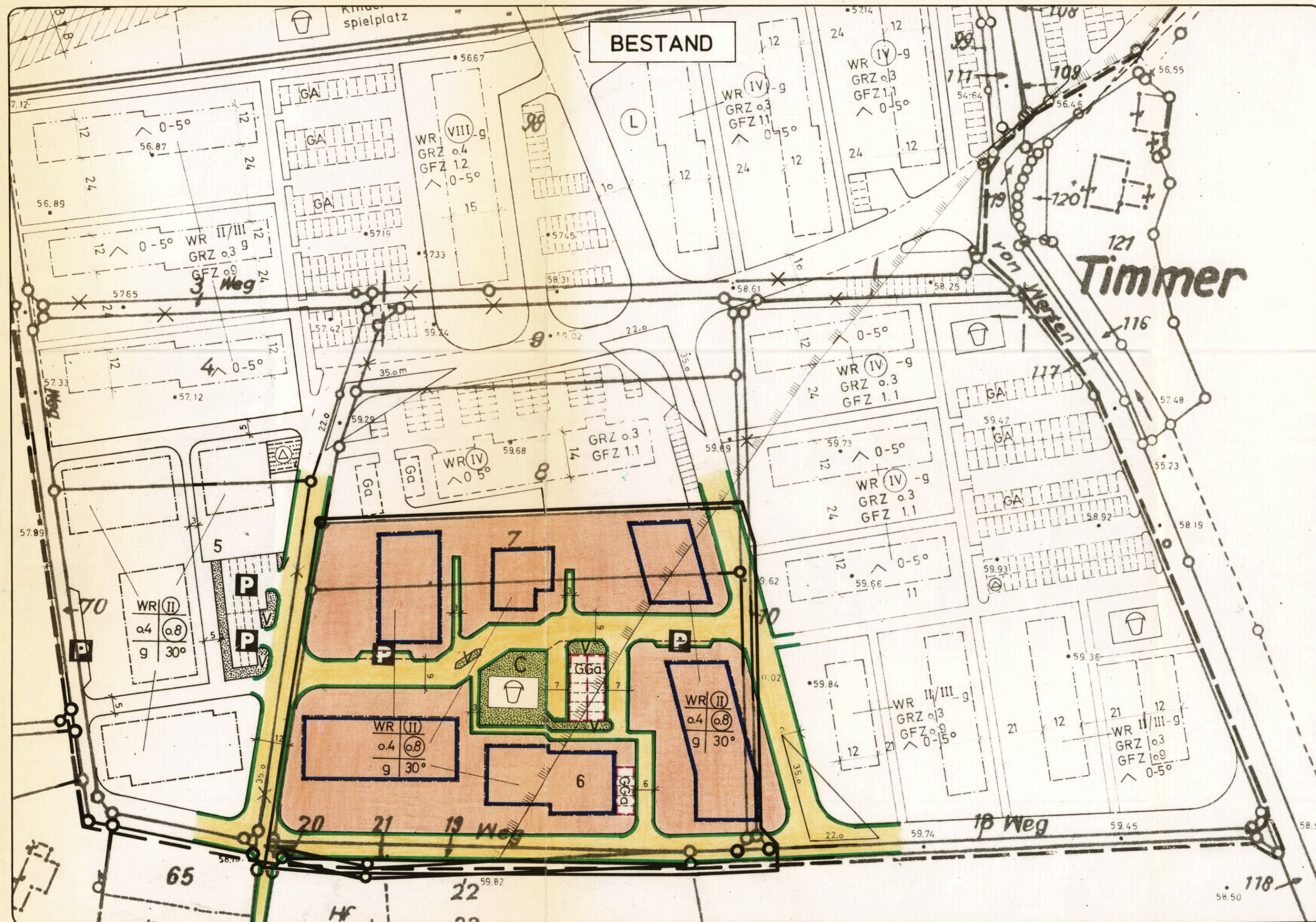




ZEICHENERKLÄRUNG :

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 4. Änderung
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- △ Sichtdreiecke - sie sind von jeglicher Sichtbehinderung ab 0,70 m über Fahrbahnkante freizuhalten
- WR Reines Wohngebiet
- MI Mischgebiet
- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- II-III Zahl der Vollgeschosse als Mindest- und Höchstgrenze
- 0.4 Grundflächenzahl
- 0.8 Geschossflächenzahl
- o Offene Bauweise
- g Geschlossene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze
- Straßenverkehrsfläche
- Straßenbegrenzungslinie
- Spielplatz
- Grünfläche als Bestandteil von Verkehrsflächen
- vorgeschlagenes Gebäude
- proj. 10 KV-Erdkabel

BESTANDSDARSTELLUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- 35° Vorh. Gebäude
- 11° Vorh. Gebäude
- Elektrizitätsleitung oberirdisch mit Schutzstreifen
- Elektrizitätsleitung unterirdisch
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- 123 Vorh. Flurstücksnummer

RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch vom 08.12.1986 (BGBI. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.07.1988 (BGBI. I S. 1093).
- Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132).
- Landesbauordnung NW vom 26.06.1984 (GV NW S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.06.1989 (GV NW S. 432).
- Planzeichenverordnung 1990 vom 18.12.1990 (BGBI. I S. 58).
- Gemeindeordnung NW in der Neufassung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.03.1990 (GV NW S. 141).

VERFAHRENSVERMERKE

Der Rat der Gemeinde Lotte hat am 29.11.1990 gem. § 2(4) BauGB beschlossen, diese Änderung des Bebauungsplanes durchzuführen.

W. Frabe Bürgermeister
G. Kuffner Ratsmitglied
Helmann Schriftführer

Dieser Plan einschließlich Begründung hat gem. § 3(2) BauGB laut Bekanntmachung vom 08.11.1991 in der Zeit vom 18.11.1991 bis einschließlich 20.12.1991 öffentlich ausgelegen.

W. Frabe Bürgermeister
K. Wille Ratsmitglied
Helmann Schriftführer

Dieser Bebauungsplan wurde vom Rat der Gemeinde Lotte am 27.02.1992 gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Die gekennzeichneten Änderungen sind Bestandteil dieses Planes.

W. Frabe Bürgermeister
K. Wille Ratsmitglied
Helmann Schriftführer

Zu dieser Bebauungsplanänderung wurde gem. § 11 BauGB keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht. (siehe Verfügung vom 16.6.1992) Az.: 35 21-5204-53/92

Münster, den 10.06.1992

Der Regierungspräsident im Auftrag
Schulz Oberbaurat

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens für diese Bebauungsplanänderung wurde gem. § 12 BauGB am 17.07.1992 örtlich amtlich bekanntgemacht.

Mit dieser Bekanntmachung ist die Bebauungsplanänderung rechtsverbindlich geworden.

W. Frabe Bürgermeister
K. Wille Ratsmitglied
Helmann Schriftführer

GEMEINDE LOTTE
4. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 14
"BRINGENBURG"

Offenlegungsplan

MAßSTAB 1 : 1000
DATUM Oktober 1991
BEARB. Huelmann
GEZ. Dropmann
GEAND.

KREIS STEINFURT PLANUNGSAMT

1. Ausfertigung